



Freiwillige Feuerwehr St. Kathrein a. H.

JAHRESBERICHT 2017



**UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT
DIE FREIWILLIGEN FEUERWEHREN**

WWW.FF-STKATHREIN.AT



Geschätzte Bevölkerung, liebe Kameradinnen und Kameraden!

2017 ist zu Ende und wir wollen mit voller Motivation ins neue Jahr 2018 starten.

„Gott sei Dank“ hatten wir im heurigen Jahr wenige Einsätze, sodass wir uns intensiv mit der Einschulung auf unser neues Hilfeleistungsfahrzeug 2 (HLF2) konzentrieren konnten.

Ein großes Highlight war sicherlich unser Sommerfest mit dem Bereichsnassleistungsbewerb und der Segnung des HLF2. Bei Kaiserwetter ist der Nassbewerb, mit einem Teilnehmerrekord, über die Bühne gegangen.

Am Sonntag konnte das neue Fahrzeug offiziell in den Dienst gestellt werden. Zahlreiche Ehrengäste, Feuerwehrkameraden und Zivilbevölkerung folgten unserer Einladung. Der Musikverein Kilb sorgte für einen tollen Frühschoppen.

Einen herzlichen Dank an die Patinnen für die Übernahme der Patenschaft und die großzügigen Spenden. Ein besonderer Dank gilt auch dem Musikverein St. Kathrein a.H. für die tatkräftige Unterstützung beim Fest. Für die großartige Spendensumme von 49.400 Euro bedanken wir, die Kameradinnen und Kameraden der FF St. Kathrein, uns sehr herzlich bei der Bevölkerung und einigen Großsponsoren.

Gratulieren darf ich unserer Bewerbungsgruppe für die abgelaufene Saison und zum Gewinn des Supercuppokals in der Klasse Bronze. Ich wünsche euch weiterhin tolle und fehlerlose Wettkampfzeiten.

Meine Gratulation gilt auch jenen Kameradinnen und Kameraden, welche an der Technischen Hilfeleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold teilgenommen haben.

Es ist auch wieder an der Zeit Danke zu sagen:

An das Bereichsfeuerwehrkommando, OBR Johann Preihs und BR Ignaz Schiester, für die Unterstützung bei allen Angelegenheiten.

Bei Bürgermeister Peter Knöbelreiter und dem Gemeinderat, dass Sie immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben, sowie für die finanzielle Unterstützung bei diversen Anschaffungen.

Mein Dank gebührt meinen Kameradinnen und Kameraden und deren Partnern, für die großartige Unterstützung bei den Veranstaltungen unserer Feuerwehr.

Aber vor allem bei meinen aktiven Kameraden, den „Senioren“, der Feuerwehrjugend und dem Feuerwehrausschuss, für die Einsatzbereitschaft, für die Teilnahme an Übungen, Bewerben sowie für die Ausrückungen bei den verschiedensten Anlässen.

Abschließend möchte ich mich auch für die große Zustimmung bei der Wiederwahl zum Feuerwehrkommandanten im März dieses Jahres bedanken.

Wir, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Kathrein a.H., werden wieder 365 Tage im Jahr und 24 Stunden am Tag für Euch einsatzbereit sein.

Ich wünsche allen viel Gesundheit, Erfolg und ein unfallfreies Jahr 2018

Hauptbrandinspektor
Horst Weghofer
Kommandant



Geschätzte Bevölkerung, liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden von St. Kathrein am Hauenstein!

Das Jahr 2017 ist in den letzten Tagen angekommen und wir dürfen auf ein Jahr zurückblicken von dem wir behaupten können, dass es Großteils ein gutes und ein für die Feuerwehr sowie auch für die Bevölkerung, ruhiges Jahr war. Wie ja schon bekannt war natürlich die Anschaffung unseres neuen HLF 2 für die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr aber auch für die Bevölkerung von St. Kathrein am Hauenstein eine große Herausforderung. Für diese Anschaffung wurde die Bevölkerung um Spenden gebeten, der sie meines Wissens in großzügiger Weise nachgekommen sind - dafür ein recht herzliches Vergeld's Gott.

Ein Dank gilt aber auch unserer Nachbarwehr Ratten, die in einer Zeit, wo bei uns nur ein Fahrzeug zur Verfügung stand, jederzeit für unsere Gemeinde einsatzbereit gewesen wäre.

Am 30. Juli war es dann soweit, dass neue Fahrzeug wurde von Hr. Pfarrer Ireneusz Lewandowski gesegnet und so in seinen Dienst gestellt.

Am 25. November wurde eine THL Prüfungen abgehalten, bei welcher sich drei Gruppen von unserer Feuerwehr unter Beweis stellten. Vor Ort konnte ich mich selber über die ausgezeichneten Leistungen der teilnehmenden Feuerwehrkameraden überzeugen. Aber um nicht den Anschein zu erwecken, dass sich die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr ein Jahr ausgeruht haben, müssen trotzdem Einsätze und vor allem Übungen durchgeführt werden. Diese Arbeiten nehmen natürlich auch viel Zeit in Anspruch. Um auch im Bereich des Atemschutzes immer am neuesten Stand der Zeit und Technik zu sein, ist auch die Gemeinde stets bemüht etwaige Vorhaben, welche zum Schutze der Mannschaft aber auch der Bevölkerung dienen, soweit als möglich zu unterstützen.

Zum Abschluss gilt mein Dank vor allem den Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr für Ihren selbstlosen Einsatz und auch der Bevölkerung für die Unterstützung wenn sie gebraucht wird.

Mein persönlicher Dank ergeht an den steiermärkischen Landesfeuerwehrverband, von welchem mir die Auszeichnung der Florianiplakette in Bronze überreicht wurde.

Für das Jahr 2018 wünsche ich der Feuerwehr wenige Einsätze und auch der Bevölkerung ein zufriedenes und gesegnetes Jahr

Euer Bürgermeister
Peter Knöbelreiter



MITGLIEDERSTAND

| | |
|---------------|-----------|
| Aktiv | 58 |
| Jugend | 6 |
| 2. Abteilung | 15 |
| Gesamt | 79 |

STATISTIKEN

Einsätze

| | |
|------------|------------------------|
| 2 | Brandeinsätze |
| 16 | Technische Einsätze |
| 159 | eingesetzte Mitglieder |
| 267 | Einsatzstunden |

Übungen

| | |
|-------------|------------------------|
| 35 | Übungen |
| 415 | eingesetzte Mitglieder |
| 1271 | Übungsstunden |

Tätigkeiten

| | |
|-------------|--------------------------|
| 178 | Tätigkeiten |
| 1278 | eingesetzte Mitglieder |
| 9321 | Tätigkeitsstunden |

Gesamt

| | |
|--------------|-------------------------------------|
| 231 | Tätigkeiten |
| 1852 | eingesetzte Mitglieder |
| 10859 | freiwillig erbrachte Stunden |

AUSBILDUNGSSTAND

| | |
|-----------|--|
| 12 | Kommandantenprüfung |
| 17 | Einsatzleiter |
| 28 | Gruppenkommandanten |
| 20 | Atemschutzgeräteträger |
| 8 | Feuerwehrsaniäter |
| 18 | Funk - Lehrgang |
| 36 | Maschinisten |
| 22 | TLF - Maschinisten |
| 31 | Technischer - Lehrgang I |
| 25 | Technischer - Lehrgang II |
| 6 | Lehrgang für Menschenrettung & Absturzsicherung |





AUSZEICHNUNGEN

Medaille für vieljährige verdienstvolle

Tätigkeit, 60 Jahre Mitgliedschaft

HFM Peter Baumgartner

HFM Josef Kroisleitner

E-HBI Hermann Pötz

E-HLM Franz Schaberreiter



Medaille für vieljährige verdienstvolle

Tätigkeit, 40 Jahre Mitgliedschaft

BM Peter Haubenwaller



Medaille für vieljährige verdienstvolle

Tätigkeit, 25 Jahre Mitgliedschaft

HLM d.V. Hubert Baumgartner



Verdienstkreuz der Steiermärkischen

Landesregierung, Bronze

BFA Prim. Dr. Erich Schaflinger



Verdienstzeichen des Österreichischen

Bundesfeuerwehrverbandes, Silber

BR Ignaz Schiester



Großes Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes, Gold

BR Ignaz Schiester



Großes Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes, Silber

ABI d.F. Manfred Gesslbauer



Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes

1. Stufe, Gold

E-HBI Hermann Pötz



Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes

3. Stufe, Bronze

HFM Robert Haubenwaller

HFM Herbert Willenshofer



Verdienstzeichen des Bereichsfeuerwehrverbandes

3. Stufe, Bronze

HBI Horst Weghofer



Verdienstzeichen des RK Landesverband

Steiermark, Gold

BR Ignaz Schiester



Bewerterspange, Gold

BM Helfried Schiester



AUSBILDUNGEN

TLF Maschinisten - Lehrgang

OFM Karl Fladenhofer

BM Helmut Weghofer

Funk - Lehrgang

HFM Robert Haubenwaller

OFM Verena Könighofer

Funk - Grundlehrgang

OFM Carmen Werfring

Maschinisten - Lehrgang

OFM Karl Fladenhofer

FM Ewald Kroisleitner

OFM Christoph Weghofer

BM Helmut Weghofer

Technischer - Lehrgang 2

HFM Robert Mock

HFM Stefan Mock

LM Georg Schaberreiter

HFM Georg Wurm

ABZEICHEN

Feuerwehrjugend Wissenstestabzeichen, Silber

Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen, Silber

JFM Katharina Grill

JFM Jonas Lehofer

JFM Simon Pusterhofer

JFM Florian Rigler

JFM Florian Weghofer

JFM Stefan Weghofer

Technische Hilfeleistungsprüfung, Gold

LM Johannes Dissauer

HFM Robert Haubenwaller

OFM Verena Könighofer

HFM Andreas Lehofer

HFM Robert Mock

HFM Stefan Mock

LM Georg Schaberreiter

OLM d.F. Thomas Schiester

HFM Georg Wurm

Technische Hilfeleistungsprüfung, Silber

OFM Eric Kroisleitner

OFM Christoph Weghofer

Technische Hilfeleistungsprüfung, Bronze

FM Christina Grill

FM Michael Grill

FM Ewald Kroisleitner

LM Franz Schaberreiter

Feuerwehrleistungsabzeichen Bund (FLA), Silber

FM Michael Grill



EINSÄTZE

Verkehrsunfall am 12.01.2017
B72, kurz vor GH Knollmühle



PKW Bergung am 20.01.2017
Parkstraße Hauereck



Schwerer Verkehrsunfall am 13.07.2017
B72 am Alpl





EINSÄTZE

Schwerer Verkehrsunfall am 13.07.2017
B72 am Alpl



Sturmeinsatz am 29.10.2017, Alpl
B72 Richtung Krieglach



Zufahrt GH Schlagobersbauer



ÜBUNGEN

Gruppenübungen

Bei den 4 Gruppenübungen stand die Einschulung des neuen HLF2 sowie des umgebauten KLF auf dem Übungsplan, wobei von den Kameraden ein großes Interesse gezeigt wurde. Die Kraftfahrer absolvierten die ersten Schulungsfahrten mit dem HLF und waren sehr begeistert. Ein Dank an die Gruppenkommandanten für die Durchführung der Übungen.



Zugsübungen

Im September fanden die beiden Zugsübungen des ersten und zweiten Zuges statt.

Der Schwerpunkt der beiden Übungen wurde ebenfalls auf das neue HLF 2 gesetzt. Dabei wurde speziell mit der Seilwinde und der Pumpe geübt.

Bei der Seilwinde wurde das Steuerungsgerät erklärt, sowie jedes Feuerwehrmitglied hatte die Möglichkeit die Seilwinde zu bedienen. Um das Abschleppen eines Fahrzeuges mit der neuen Seilwinde zu üben, wurde das KLF als Übungsobjekt verwendet.

Auch die Pumpe wurde den beiden Gruppen, speziell den Maschinisten, von den jeweiligen Zugskommandanten BM Helfried Schiester und BM Helmut Weghofer näher gebracht. Weiters wurde eine Zubringleitung zum HLF 2 hergestellt und mithilfe der Pumpe ein Löschschaum erzeugt. Auch die Fahrzeugkunde kam bei den Zugsübungen nicht zu kurz, da es sehr wichtig ist mit den neuen Gerätschaften für den Ernstfall zu üben und die notwendigen Handgriffe aufzufrischen.

Ein besonderer Dank gilt den beiden Zugskommandanten BM Schiester und BM Weghofer für die Vorbereitung und Durchführung der Zugsübungen. Wir bedanken uns auch beim Kommando für die Unterstützung.



ÜBUNGEN



Gesamtübung

Am Samstag den 21.10.2017 fand unsere alljährliche Gesamtübung statt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall in der Zeilerstraße nahe Roseggerhof mit zwei beteiligten Fahrzeugen. Eines der beiden Fahrzeuge brannte, das andere stürzte über die Böschung in ein Waldstück ab, dabei wurde der Fahrzeuglenker verletzt.

Aufgabe war es, die Unfallstelle abzusichern, das brennende Fahrzeug zu löschen, sowie das andere vor Absturz zu sichern und zu bergen. Der Brand wurde mithilfe von Schaum mittels HD-Rohr gelöscht. Das abgestürzte Fahrzeug wurde mit dem Hubzug gesichert, die verletzte Person gerettet und das Auto mithilfe der Seilwinde geborgen.

Die Übung wurde unter der Einsatzleitung von LM d.V. Schiester Gerhard durchgeführt.

Ein Dank gilt OBI Grill Thomas, BM Weghofer Helmut und BM Schiester Helfried für die Zusammenstellung der Übung. Wir bedanken uns bei allen FeuerwehrkameradenInnen für die zahlreiche Teilnahme.





JUGEND

Auch im letzten Jahr war die Feuerwehrjugend wieder bereit das Friedenslicht an unsere Gemeindeglieder auszugeben. Das Friedenslicht wurde von der Feuerwehrjugend beim ORF-Steiermark in Graz abgeholt.

Dieses Jahr war für die gemeinsame Bewerbungsgruppe, mit der Feuerwehr Rettenegg, sehr Erfolgreich. Beim Bereichsbewerb in Spital am Semmering (Bezirk Mürzzuschlag) erreichten unsere Jugendlichen in Silber und Bronze jeweils den 1. Rang in der Gästeklasse. Beim Landesjugendleistungsbewerb in Judenburg erzielten sie in Bronze den hervorragenden 10. Platz in der Steiermark von 177 Gruppen, wodurch auch die Teilnahme am Parallelbewerb gesichert war. In diesem finalen Wettkampf der 10 besten Gruppen wurde der hervorragende 5. Rang erreicht.

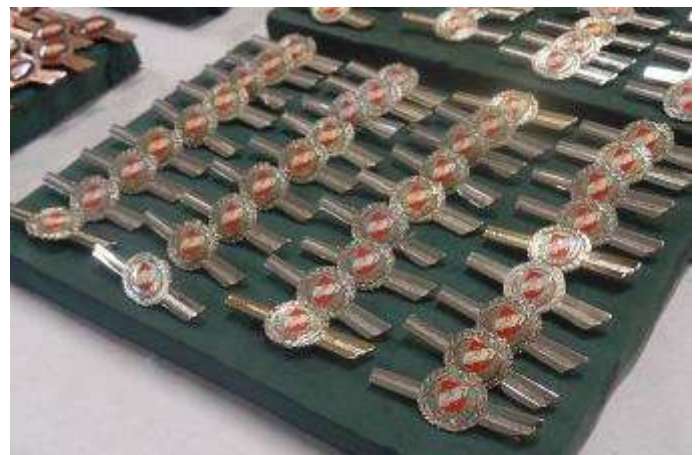
Neben den Anstrengungen bei den Leistungsbewerben nahmen unsere 6 Jugendlichen auch am Wissenstest teil, welcher einen Teil der Feuerwehrausbildung darstellt. Alle konnten dabei mit dem Punktemaximum das Wissenstestabzeichen in Silber erwerben.

Die Möglichkeit des Beitrittes in die Feuerwehrjugend besteht ab dem 12. Lebensjahr. Wir laden alle Jugendlichen ein sich bei Interesse unverbindlich zu melden.

HBI Horst Weghofer 0664/2013263

BM Peter Haubenwaller 0664/5452360

OFM Christoph Weghofer 0660/4643198





BEWERBE

Der Beginn für unsere Wettkampfgruppe in diesem Jahr waren die ersten Übungen im Februar in der Turnhalle. Bei diesen Übungen liegt der Fokus in der Vorbereitung für die Kuppelcup-Bewerbe, welche üblicherweise die Bewerbungssaison eröffnen. Bei den Teilnahmen dieser Cups in Baumgarten (HB), Kleinfrannach (FB) und Falkenstein (WZ) konnten wir tolle Ergebnisse erzielen.

Ab Mai wurden die Übungen auf den Sportplatz verlagert. Bei diesen Einheiten ist das Ziel die Handgriffe des gesamten Löschangriffes zu perfektionieren, um in den Leistungsbewerben mit den besten Gruppen des Landes um die Siegerplätze kämpfen zu können.

Durch die gute Vorbereitung konnten wir die folgenden Erfolge feiern:

- 13. Mai: Bärenrophy in Schäffern (HB) - Silber: Rang 3
- 03. Juni: Abschnittsbewerb in Trattenbach (NÖ) - Bronze: Rang 6, Silber: Rang 7
- 10. Juni: Bereichsbewerb in Pinggau (HB) - Bronze: Rang 2, Silber: Rang 1
- 17. Juni: Bereichsbewerb in Markt-Hartmannsdorf (WZ) - Bronze: Rang 2, Silber: Rang 6
- 24. Juni: Landesleitungsbewerb in Judenburg (JU) - Bronze: Rang 10

Der Höhepunkt der Bewerbungssaison 2017 war der Landesleistungsbewerb in Judenburg am 24. Juni 2017. Hier erreichten wir in Bronze den hervorragenden 10. Rang von 147 Gruppen. Im Zuge dieses Erfolges konnte unser Feuerwehrkamerad FM Michael Grill auch das Leistungsabzeichen in Silber erringen.

Typischerweise bilden die Nassleistungsbewerbe das Ende der Bewerbungssaison. Bei Sonnenschein konnten wir zuhause in St. Kathrein in Bronze den 2. Rang und in Silber den 1. Rang erzielen. Auch unsere B-Gruppe (Wertungsklasse mit Alterspunkten) erkämpfte sich mit ihrer super Leistung den 1. Platz in ihrer Klasse.

Im Bereich Weiz kämpfen die Wettkampfgruppen in der gesamten Saison um den Sieg im Supercup. Für den Supercup zählen die Ergebnisse vom Bereichsbewerb, Landesbewerb sowie vom besten Nassleistungsbewerb der A- und B-Gruppe. Unsere Wehr konnte aufgrund der hervorragenden Leistungen beider Gruppen den Supercup in Bronze nach Hause holen.





THL-ABNAHME

Am 25.11.2017 nahmen drei Gruppen unserer Wehr in den Stufen Bronze, Silber und Gold an der Technischen Hilfeleistungsprüfung in St. Kathrein teil. Die Technische Hilfeleistungsprüfung dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse bei technischen Hilfeleistungen mit dem Schwerpunkt: Einsatz bei einem Verkehrsunfall.

Die Gruppe hat die Aufgabe einen Verkehrsunfall zu bewältigen. Dieser hat sich bei Dunkelheit ereignet wobei eine Person im Fahrzeug eingeklemmt ist.

Die Prüfung gliedert sich in zwei Bereiche:

Theoretische Prüfung:

Jeder Teilnehmer muss die Position zweier Geräte im Fahrzeug zeigen, die Rollos sind dabei jedoch geschlossen.

Praktische Prüfung:

Retten der eingeklemmten Person mit den hydraulischen Rettungsgeräten. Dieser Teil muss in einer Zeit zwischen 130 und 160 Sekunden bewältigt werden. Die Schwerpunkte liegen hierbei besonders bei der fachgerechten Absicherung der Unfallstelle (Selbstschutz), Aufbau eines zweifachen Brandschutzes (HD-Rohr und Feuerlöscher), Rettung der eingeklemmten Person aus dem Fahrzeug (Einsatz der hydraulischen Rettungsgeräte) sowie der Aufbau der Beleuchtung.

Die drei teilnehmenden Gruppen bewältigten die Prüfung fehlerfrei und innerhalb der Sollzeit. Wir gratulieren unseren Feuerwehrkameradinnen- und kameraden zur bestandenen Prüfung recht herzlich.





ATEMSCHUTZ

Der Atemschutzdienst ist für die Feuerwehr in der heutigen Zeit unverzichtbar. Bei nahezu allen Bränden aber auch bei technischen Einsätzen können sich giftige Dämpfe und Gase entwickeln bzw. entweichen, welche eine lebensbedrohliche Gefahr für die Feuerwehrmänner/frauen darstellen. Um dieser Gefahr aus dem Weg zu gehen, rüsten sich diese mit Atemschutzgeräten aus, welche ihnen das Atmen auch in kontaminierter Umgebung ermöglicht.

Damit unsere 20 ausgebildeten Atemschutzträger in den Einsatz gehen dürfen, müssen sie sich einer Untersuchung beim Feuerwehrarzt unterziehen.

Stufe 1: Alle 5 Jahre bis zum 40. Lebensjahr, zwischen 40 und 50 Jahren in dreijährigem Abstand und ab dem 50. Lebensjahr im zweijährigen Abstand müssen sie den AKL-Test (*Atemschutzgeräteträger-Tauglichkeitsuntersuchung*) bestehen.

Stufe 2: Diese stellt einen 5-teiligen ÖFAST-Test (*Österreichischer Feuerwehr-Atemschutzleistungstest*) dar, den die Atemschutzträger in der Feuerwehr unter der Aufsicht des Kommandanten und des Atemschutzwartes sowie eines Sanitäters durchführen.

Stufe 3: Tagesverfassung - Feststellung der Einsatztauglichkeit durch das Feuerwehrmitglied unmittelbar vor dem Einsatz bzw. der Übung.

Im abgelaufenem Jahr hatten wir neun Übungen und einen Einsatz.

2017 wurden einige Neuerungen beschlossen. Im Zuge der 6-jährigen Grundüberholung 2018, die in Lebring durchgeführt wird, werden die Atemschutzmasken und Lungenautomaten durch Neue ersetzt. Für unsere Atemschutzmasken wurde ein Trockenschrank angeschafft. Aktuell wird gerade das ehemalige Archiv, welches uns von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde, zu einem Atemschutzraum umgebaut. Dieser Raum wird für die Wartung und Reinigung der Atemschutzgeräte genutzt.

Einen herzlichen Dank an das Kommando und die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.





FUNK

Dieses Jahr fand wieder die alljährliche Abschnittsfunkübung in Miesenbach statt. Von unserer Wehr nahmen drei Kameraden und eine Kameradin teil. Die FF Miesenbach arbeitete sechs Stationen aus, welche unsere Gruppe erfolgreich absolvierte.

Weiters möchten wir unserer Feuerwehrkameradin, OFM Carmen Werfring, zum bestandenen Funkgrundkurs gratulieren. Diese Prüfung absolvierte sie mit einer sehr guten Leistung in Weiz.

Den Funklehrgang absolvierten OFM Verena Könighofer und HFM Robert Haubenwaller in der Feuerweherschule in Lebring.



AUSSCHUSS UND FÜHRUNGSORGANISATION

Im Anschluss an die heurige Wehrversammlung wurde im Zuge einer eigenen Wahlversammlung das Kommando unserer Feuerwehr neu gewählt. Diese Wahl findet regelmäßig alle fünf Jahre statt.

Der Kommandant Horst Weghofer und dessen Stellvertreter Thomas Grill wurden wiedergewählt um die Feuerwehr die nächsten fünf Jahre zu leiten.

Mit dem neuen Kommando wird ebenfalls der Ausschuss neu konstituiert - dessen Zusammensetzung nachfolgend zu finden ist:



Kommando



HBI Horst Weghofer

Kommandant



OBI Thomas Grill

Kommandant - Stellvertreter

Verwaltung



BM d.V. Rudolf Brandl

Kassier



HLM d.V. Hubert Baumgartner

Schriftführer



AUSSCHUSS UND FÜHRUNGSORGANISATION

Zugskommandanten



BM Helmut Weghofer

1. Zug



BM Helfried Schiester

2. Zug, Gerätemeister

Gruppenkommandanten



HLM Leo Bauernhofer

1. Zug / 1. Gruppe



LM Georg Schaberreiter

1. Zug / 2. Gruppe, Maschinenmeister



BM Peter Haubenwaller

2. Zug / 1. Gruppe, Orts-Jugendbeauftragter



LM Johannes Dissauer

2. Zug / 2. Gruppe

Sachbereichsbeauftragte



OLM d.F. Gerhard Pusterhofer

Orts-Atenschutzbeauftragter



OLM d.F. Thomas Schiester

Orts-Funkbeauftragter



LM d.V. Gerhard Schiester

Orts-EDV-Beauftragter



LM Hermann Ziegerhofer

Orts-Seniorenbeauftragter



HFM Robert Haubenwaller

Orts-Sanitätsbeauftragter

Erweiterter Ausschuss



BR Ignaz Schiester

Bereichsfeuerwehrkommandant - Stellvertreter



ABI d.F. Manfred Gesslbauer

Bereichsbewerbsleiter



BFA Prim. Dr. Erich Schaflinger

Bereichsfeuerwehrarzt



HLF-SEGNUMG UND NASSBEWERB

Segnung durch Pfarrer Ireneusz Lewandowski



Frühschoppen mit dem MV Kilb (NÖ)



Feuerwehrtorte von der Patin Monika Temel



Volles Festzelt bei den Feierlichkeiten



Übergabe von Erinnerungspräsen



Die Patinnen trinken auf das neue Auto :-)



Ehrengeschenk von der FF Kilb



Die fleißige Musi bei der Arbeit





HLF-SEGNUNG UND NASSBEWERB

Das Bewerbungsgelände mit den Zuschauerrängen



Voll motivierte Gruppen bei der Durchführung des Löschangriffes



Nasses Ende für Pressebeauftragten Eggenreich



Reges Interesse bei den Zuschauern



Siegerehrung des Nassleistungsbewerbes





KAMERADSCHAFTSPFLEGE

Am 19. Februar 2017 stand das Knödeleisschießen gegen den Musikverein auf dem Programm. 2015 hatten wir zum ersten Mal das Eisschießen nicht gewinnen können, deshalb haben wir uns eine Auszeit von zwei Jahren gegönnt, um hart für die Revanche zu trainieren. Mit einem „Schneider“ ist dieses mal das Siegerknödel wieder zurückgekehrt. Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Aufeinandertreffen.



Is kloani Knödl fia di Musi





STORCHENPOST



Lehofer Andreas und Michaela mit Alexander, Marie und dem Jüngsten, Matthias (25. Mai 2017)



Schaberreiter Georg und Wetzelhütter Claudia mit Stefan und Laura (23. August 2017)



Wir gratulieren beiden Familien sehr herzlich und wünschen das Allerbeste für den weiteren Lebensweg.

GEBURTSTAGE

In diesem Jahr feierten zwei Kameraden ihren runden Geburtstag.
Wir wünschen euch nochmal alles Gute!



Unser Schriftführer HLM d.V. Hubert Baumgartner feierte seinen 50. Geburtstag.



70er von HFM Johann Lehofer



INSTITUT
für nichtinvasive Cardiology & Hypertonie



Prim. Dr. Erich Schafflinger

alle Kassen

Rosenweg 2

8662 Mitterdorf

Tel.: 03858/32888

ORDINATION: Mo. bis Do. ab 14.00h

Tel. Terminvereinb.: Mo. - Fr. von 8.00 - 11.30h

**WICHTIGE
TELEFONNUMMERN**

| | |
|--------------------|----------------|
| Feuerwehr | 122 |
| Polizei | 133 |
| Rettung | 144 |
| Euro-Notruf | 112 |
| Bergrettung | 140 |
| HBI Horst Weghofer | 0664/20 13 263 |
| OBI Thomas Grill | 0676/93 12 032 |

VORANKÜNDIGUNGEN 2018

| | |
|--|--|
| Wehrversammlung | 03. März 2018 16:00 Uhr |
| Florianitag mit Tag der offenen Tür | 06. Mai 2018 |
| Feuerwehrfest | Freitag 27. Juli 2018 Sonntag 29. Juli 2018 |

**Wir geben für Ihre Sicherheit
unser Bestes!**

**Unsere Hotline:
122, mit 24 Stunden Service!**

Ihre Freiwillige Feuerwehr